

Titel Machtmissbrauch verhindern - Lehrstühle abschaffen!

AntragstellerInnen Bremen

Zur Weiterleitung an

angenommen

mit Änderungen angenommen

abgelehnt

Machtmissbrauch verhindern - Lehrstühle abschaffen!

- 1 Zur Reformierung von Forschung und Lehre fordern wir die Abschaffung des Lehrstuhlsystems und streben die Ein-
2 richtung von sogenannten Departements und eine Demokratisierung des Forschungswesens durch Abbau veralteter
3 Hierarchien an. Die Macht einzelner Professor*innen soll so eingeschränkt werden.
- 4 Die Departements ersetzen die veralteten Lehrstühle und sorgen so für sichere Beschäftigungsverhältnisse und Kar-
5 rieremöglichkeiten für junge Wissenschaftler*innen. Dabei wird die Anzahl der Professuren durch eine Umschich-
6 tung der zur Verfügung stehenden Grundfinanzierung schrittweise erhöht, wodurch der Mittelbau schlussendlich
7 abgeschafft wird. Die Auswahl neuer Professor*innen erfolgt durch das bereits teilweise etablierte Tenure-Track-
8 Verfahren. Mitarbeiter*innen aus Verwaltung und Service (sonstige Mitarbeiter*innen), Doktorand*innen, Post-Docs
9 und studentische Beschäftigte werden nicht mehr Lehrstühlen bzw. einzelnen Professor*innen sondern dem gesam-
10 ten Departement zugeordnet. Schlussendlich sind nur noch die letzten beiden Gruppen durch Drittmittel finanziert,
11 die überwiegende Mehrheit ist unbefristet eingestellt. Die Verteilung von Ressourcen innerhalb des Departements
12 wird gemeinschaftlich und nicht mehr durch Einzelpersonen bestimmt.
- 13 Für den Systemumbau sind die nötigen Gelder zur Verfügung zu stellen, vor allem soll darauf geachtet werden, dass
14 der Umbau des Mittelbaus nicht zu sozialen Härten führt.
- 15 *Begründung*
- 16 An deutschen Universitäten leiden viele junge Wissenschaftler*innen (und auch Studierende) unter einem veralteten
17 System. Professor*innen, die ihre Position ausnutzen, um anderen Wissenschaftler*innen die Arbeit zu erschweren,
18 sie systematisch zu benachteiligen oder schlichtweg über zu viel Entscheidungsmacht verfügen, sollten deswegen
19 entmachtet werden!
- 20 Das veraltete Lehrstuhlssystem basiert auf hierarchischen Strukturen und ist nicht mit den Grundideen einer demo-
21 kratisch geprägten Hochschullandschaft zu vereinbaren. Die Departmentstruktur fördert hingegen einen gleichbe-
22 rechtigten Umgang auf Augenhöhe zwischen allen Wissenschaftler*innen. Außerdem bietet es jungen Wissenschaft-
23 ler*innen leichtere Einstiegschancen, sichere Karrierewege und mehr Freiheit in Forschung und Lehre, so dass jede*r
24 in diesem Bereich von mehr Vielfältigkeit und neuen Ideen profitieren kann.
- 25 Zusätzlich kommt das Departementsystem auch den jetzigen Professor*innen zugute. Durch die Verteilung verschie-
26 dener Aufgabenbereiche, wie beispielsweise der Selbstverwaltung, Betreuung und Personalführung, an weisungsge-
27 bundene Mitarbeiter*innen, werden diese entlastet, so dass ein größerer Fokus auf den eigenen Forsch- und Lehr-
28 gegenstand gesetzt werden kann.
- 29